



Deutsch-Ukrainische Juristenvereinigung e.V. (DUJV)

E I N L A D U N G

Die Deutsch-Ukrainische Juristenvereinigung veranstaltet

am **Dienstag, 10.10.2017** von **11.15 bis ca. 18.30 Uhr**

im Plenarsaal des Hanseatischen Oberlandesgerichts,

Sievekingsplatz 2, 20354 Hamburg:

„Einfluss des EU-Rechts auf das ukrainische und das deutsche Recht“

Nach der Ratifizierung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und der Ukraine steht die Ukraine vor der Herausforderung, (weitere) Teile ihres Rechts EU-Standards angleichen zu müssen.

Bei der vorliegenden Tagung wird erörtert, inwieweit das EU-Recht das nationale Recht Deutschlands und der Ukraine bereits beeinflusst hat und künftig noch weitere beeinflussen wird.

Vorläufiges Tagungsprogramm (Änderungen noch möglich):

11.15 Uhr **Eröffnung** und **Grußworte**

11.30 Uhr **1. Runder Tisch: Verfassungsrecht**

Vortrag: Die Verfassung der Ukraine als Grundlage der Sicherung der Annäherung der nationalen Gesetzgebung an das Recht der EU (*Prof. Dr. Anatolij Selivanov, ständiger Vertreter des Obersten Rats (Parlaments) beim Verfassungsgericht der Ukraine, Kiew*)

Vortrag: Die Verfassungsreform in der Ukraine – ein Expertenblick von außen (*Prof. Dr. Otto Luchterhandt, em. Professor für Öffentliches Recht und Osteuropäisches Recht an der Juristischen Fakultät der Universität Hamburg*)

Vortrag: Das Phänomen der Konstitutionalisierung der internationalen (übernationalen) Rechtsordnung: Grundlegende Konzeptionen und Praxis der Verwirklichung (am Beispiel der EU, der Bundesrepublik Deutschland und der Ukraine (*Prof. Dr. Jurij Vološin, Leiter des Lehrstuhls für internationales Recht des Instituts für internationale Beziehungen der Nationalen Luftfahrtuniversität*))

13.00 Uhr *Mittagspause*

2. Runder Tisch: Gerichtsreform

13.45 Uhr **Vortrag:** Die Verfassungsreform der Rechtspflege in der Ukraine im Kontext europäischer Modelle des Gerichtsaufbaus und des Gerichtsverfahrens (*Prof. Dr. Boris Poljakov, Leiter des Lehrstuhls für allgemeine rechtliche Disziplinen des Instituts*)

für Verwaltung und Recht der Charkiwer Juristischen Nationaluniversität namens Jaroslav Mudrij)

Vortrag: Grenzen der Rechtsschöpfung von Organisationen der EU bei der Aufstellung von Standards für die Tätigkeit von Gerichten (*Dr. Tetjana Danil'čenko, Seniordozentin der Nationalen Luftfahrtuniversität*)

14.45 Uhr *Kaffeepause*

3. Runder Tisch: Zivil- und Wirtschaftsrecht

15.15 Uhr **Vortrag:** Der Einfluss des EU-Rechts auf das deutsche Gesellschaftsrecht (*Prof. Dr. Rainer Wedde, Wiesbaden Business School*)

Vortrag: Das Vertragsrecht der Ukraine und das europäische Vertragsrecht: Probleme des gegenseitigen Einflusses (*Prof. Dr. Elena Beljanevič, Leiterin der Abteilung für die rechtliche Sicherung der Marktwirtschaft des Wissenschaftlichen Forschungsinstituts für Privatrecht und Unternehmensrecht namens F. Burčak bei der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine*)

Vortrag: Der Einfluss des EU-Rechts auf das deutsche Insolvenzrecht (*Olga Hartung-Afify, Rechtsanwältin, Köln*)

Vortrag: Die Angleichung der Arbeitsgesetzgebung im Bereich der Verwirklichung der Prinzipien der EU (*Prof. Dr. Mykola Inšin, Leiter des Lehrstuhls für Arbeitsrecht und soziale Sicherung der Kiewer Nationaluniversität namens Taras Ščevčenko*)

16.45 Uhr *Kaffeepause*

4. Runder Tisch: Sozialrecht

17.15 Uhr **Vortrag:** Der Einfluss des EU-Rechts auf das deutsche Sozialrecht. Auswirkungen des EU-Sozialrechts auf Bürger der Ukraine, die sich im Gebiet der EU aufhalten (*Dr. Anders Leopold, Richter am Sozialgericht Hamburg*)

Vortrag: Der Schutz sozialer Rechte durch das Verfassungsgericht der Ukraine im Zusammenhang mit Erfahrungen des sozialen Schutzes in der EU (*Prof. Dr. Mychajlo Savčín, Nationaluniversität Užhorod*)

18.15 Uhr Abschlussdiskussion

ca. 18.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Tagungssprachen sind Deutsch, Ukrainisch und Russisch. Die Vorträge werden simultan übersetzt.

Tagungsgebühr: € 70,00 für Nichtmitglieder; € 20,00 für Studierende/Referendare

In der Tagungsgebühr sind Getränke, ein Mittagsimbiss sowie Kaffee und Kuchen während der Kaffeepausen inbegriffen.

Anmeldung: bitte an: Cornelia.Woelk@t-online.de, Anmeldeformular auf der folgenden Seite

ANMELDEFORMULAR

Bitte ausfüllen und eingescannt (oder Informationen in anderer Form) an die Mail-Adresse:
Cornelia.Woelk@t-online.de schicken.

Name, Vorname

Organisation

E-Mail- Adresse

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur Tagung der DUJV „Aktuelle Fragen im deutsch-ukrainischen Rechtsverkehr“ am 10.10.2017 in Hamburg an.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von € 70,00 bzw. € 20,00 (für Studenten/Referendare) habe ich auf das Konto der Deutsch-Ukrainischen Juristenvereinigung (DUJV)

IBAN: DE07 20030000 0015164491

BIC: HYVEDEMMXXX

Unicredit AG

überwiesen bzw. werde dies umgehend tun.

- Ich bin Mitglied der DUJV und bezahle daher keinen Beitrag.
- Mit einer Nennung meines Namens und meiner Organisation auf der Teilnehmerliste der Tagung bin ich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift